

Erster Halbmarathon von Julius

Am Samstag den 12. Juni 2010, an dem sich alles um den Metropolmarathon Fürth drehte, erfüllte ich, der Mauerhannes, in Stadtsteinach bei Kulmbach ein besonderes Coaching. Mein Sohn Julius(13) hatte sich den Steinachtal-Lauf (<http://www.steinachtallauf.de/steinachtallauf/index.html>) als seinen ersten Halbmarathon ausgewählt. Schon mit 8 Jahren eiferte der Junge mir im Ausdauersport nach und begann Strecken von 10 und 12km zu laufen. Gemeinsames trainieren war eher selten und Julius entschied schon immer selbst bei welcher Veranstaltung er lief.

Die SGB (Sportgemeinschaft Biathlon) Stadtsteinach veranstaltete den Lauf zum 21. mal. Hier sind wir richtig, bei einer kleinen fast familiären Veranstaltung mit allem was man dazu braucht. Der Geruch von Bratwürste und Steak leitete uns zur Steinachtalhalle, wo Infostände, Marathonmesse, Massagen und Hüpfburg vor allem auf die Kinder wartete. Besonders stolz war der Veranstalter über die gestiegenen Teilnehmer der Kinderläufe. Welch strahlende Gesichter kamen uns mit glänzenden Medaillen aus den Bambini und Schülerläufen entgegen. Bei der überschaubaren Menge der Starter im Halbmarathon, 10km Funlauf und Nordic-Walking wurde gleichzeitig gestartet. Erst ging es Orts auswärts, danach in einer Schleife zurück zum Start und dann ab in das schöne Steinachtal. Der Verlauf der Strecke war sehr idyllisch entlang der Steinach durch Waldabschnitte und zu meiner Überraschung immer leicht bergauf. Wir nahmen gut Schritt auf und hatten einen schönen Rhythmus gefunden. Unterwegs musste ich unbedingt den Eulenspiegel fotografieren, der hier gelebt haben soll. Am Wendepunkt war die höchste Erhebung erreicht und so ging der Rückweg leicht bergab, allerdings mit kleine Hügeln dazwischen. Ab km18 merkte der Newcommer, dass auch ein Halbmarathon kein „Kindergeburtstag“ ist. Bemerkenswert biss sich Julius durch, auch wie bei km20 noch ein letzter Hügel zu nehmen war. Dabei konnte ich meine Erfahrung mit Unterstützung und Motivation voll einbringen. Den üblichen Endspurt ließ er im Zielkanal diese mal weg, da er am nächsten Tag noch vier Handball-Qualifikationsspiele hatte. Es lohnte sich bis zur Siegerehrung zu bleiben, da der Veranstalter die Alterklasse M14 aufgenommen hat, die es sonst nicht gibt. Klar war er darin als einziger auch Sieger und erhielt einen Einkaufsgutschein. Ein schönes Finisher-Shirt rundete seinen Einstieg im Halbmarathon ab.

Es war schon ein super Gefühl meinen eigenen Sohn zu seinem Erfolg begleitet zu haben.

Der Mauerhannes

